

(Z)[13311] Demnächst erscheint:

Die Frau im öffentlichen Recht.

Eine vergleichende Untersuchung

der

Geschichte und Gesetzgebung der civilisirten Länder.

Von

M. Ostrogorski.

Autorisierte Uebersetzung

von

Franziska Steinitz.

Gr.-Oktav. Preis 3 M 60 J.

Die französische Original-Ausgabe des obigen Werkes ging aus einer Preisbewerbung, veranlaßt von der juristischen Fakultät in Paris, siegreich hervor, eine englische Ausgabe ist in England und Amerika erschienen.

Der Verfasser hat nun diese deutsche Ausgabe noch besonders durchgesehen und die neueren gesetzgeberischen und anderweitigen Ereignisse berücksichtigt, ferner als Anhang einen kurzen Abriß über die **civilrechtliche** Stellung der Frau in den Hauptländern Europas angefügt.

Die Arbeit ist eine eingehende, unparteiische und gewissenhafte, eine nach streng wissenschaftlicher Methode geführte Untersuchung, **in der Form einer anziehenden Lectüre.**

Das Thema über die Stellung der Frau ist gegenwärtig auch in Deutschland an der Tagesordnung, das Buch wird daher gerade recht kommen.

Ferner:

Deutsche Kultur- und Sittengeschichte.

Von

Johannes Scherr.

Zehnte Auflage.

Revidirte Volksausgabe.

Gr.-Oktav. Preis 6 M, gebunden 7 M 50 J.

Da die letzte Auflage seit längerer Zeit vergriffen ist, so wird sich eine thätige Verwendung für diese billigere Ausgabe lohnend erweisen, namentlich dürfte eine ausgedehnte Verwendung unter der Lehrerwelt mittelst Liste einen großen Erfolg haben. Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 13. März 1897.

Otto Wigand.

(Z)[13328] Wien, Mitte März 1897.

P. T.

Unter der Presse befindet sich und gelangt Ende März zur Ausgabe:

Rechtsgeschäfte

der

wirtschaftlichen Organisation.

Von

Dr. Emil Steinbach.

8^o. 12 Bogen. Preis broschirt 3 M.

Zur Charakterisierung der vorstehenden höchst interessanten Abhandlung aus der Feder des gewesenen österreichischen Finanzministers und jetzigen Senatspräsidenten beim Obersten Gerichtshofe, Dr. Emil Steinbach, führen wir nachstehend einige Stellen aus dem Vorworte und einen Teil des Inhalts derselben an.

Aus dem Vorworte:

„Der Gegenstand der folgenden Abhandlung steht in einem sehr nahen Zusammenhange mit dem am 11. März 1896 in der Wiener juristischen Gesellschaft von mir gehaltenen und unter dem Titel: *Erwerb und Beruf* veröffentlichten Vortrage. Meine gegenwärtigen Ausführungen ergänzen den Gegenstand dieses Vortrages nach einer sehr wesentlichen, damals fast unausgeführt gebliebenen, nämlich nach der juristischen Seite hin und beschäftigen sich daher auch mit hieher gehörigen actuellen Fragen der Gesetzgebung.“

Aus dem Inhalte:

VI. Actuelle Fragen:

- a) Das Selbsteintrittsrecht des Commissionärs.
- b) Die Strafbarkeit des Arbeitsvertragsbruchs.
- c) Die Wahrung des Geschäftsheimnisses.
- d) Die Concurrrenzclauseln.
- e) Die Cartelle.

Wir bitten Sie, dieser bedeutsamen Novität Ihre besondere Aufmerksamkeit zu widmen und dieselbe den Interessenten Ihres Kundenkreises zur Einsicht vorzulegen. Zu diesem Behufe stellen wir Ihnen Exemplare derselben, wie auch des vorjährigen Vortrages Dr. Steinbachs: *„Erwerb und Beruf“*, an den sich die vorstehende Abhandlung anschließt, gerne à condition zur Verfügung. Wir bitten gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Manz'sche

k. u. k. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchh. in Wien I, Kohlmarkt Nr. 20.

Société franç. d'Éditions d'Art
Paris — Leipzig.

(Z)[13508]

Demnächst erscheint:

J. Grand-Carteret, La Crète devant l'image. Album de plus de 100 Caricatures. Preis 2 fr.